



PETER VOGT · ANTIQUITÄTEN IM RATHAUS

MARIENPLATZ 8 · RATHAUS-RÜCKSEITE · 80331 MÜNCHEN
FAX 089/22 71 53 · TELEFON 089/29 41 32

www.fayence-steinzeug-vogt.de · verkauf@fayence-steinzeug-vogt.de





1. Ansbacher Jagdkrug der „Grünen Familie“ um 1740, der mit Muffelfarben bemalt ist, H. 26 cm
Provenienz: Aus der Keramiksammlung des Bayerischen Nationalmuseums München



2. Ansbacher Walzenkrug 1764 datiert, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 26 cm

H E A 7 6 4





3. Ansbacher Karpfenteichplatte der „Grünen Familie“ um 1735, die mit leuchtenden Muffelfarben bemalt ist, die Bemalung wird Johann Wolfgang Meyerhöffer zugeschrieben, D. 33 cm Abgebildet im Katalog Süddeutsche Fayencen, Sammlung Igo Levi, Luzern, Titel und Tafel 7





4. Crailsheimer Jagdkrug um 1770, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 22 cm





5. Crailsheimer Gärtner mit Spaten um 1780, in den Farben der „Gelben Familie“, H. 27 cm



6. Crailsheimer Blumenkrug um 1774, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 24 cm

CB
::



7. Friedberger Wappenkrug um 1762, auf dem Boden blaue Manufakturmarke „CB“, H. 22 cm



8. Friedberger Fayencewalzenkrug um 1760, mit Manufakturmarke „CB“ unter Kurhut, H. 23 cm



9. Künersberger Fayenceplatte um 1760, die mit bunten Muffelfarben bemalt ist, B. 38 cm







10. Künersberger Hausmalerkrug um 1765, bunte Muffelmalerei auf Durlacher Fayence, H. 22 cm



11. Emaildose mit der Stadtansicht von Ellwangen um 1765, die von dem Haus- und Dosenmaler Johann Andreas Bechdolff in Ellwangen bemalt wurde, B. 9 cm



Abgebildet im Katalog Süddeutsche Fayencen, Sammlung Igo Levi, Luzern,
Weinmüller München, April 1962, Katalog 89, Tafel 153



12. Schrezheimer Dreibrüderleskrug um 1765, auf dem Boden blaue Pfeilmarke, H. 11 cm



13. Schrezheimer Bäckerzunftkrug um 1800, mit bunten Scharffeuerfarben bemalt, H. 25 cm





14. Schrezheimer Bildplatte um 1790, die mit bunten Scharffeuerfarben bemalt ist, H. 25 cm



15. Straßburger Jagdhund in bunter Muffelmalerei, Paul Hannong um 1750, H. 14 cm



16. Straßburger Gewürzschiffe in bunter Muffelmalerei, Paul Hannong um 1750, H. 10 cm



Val. Kitzberger
fecit AG



17. Welser Hausmalerkrug um 1773, der von Arsenius Germain in der Werkstatt Johann Kitzberger mit bunten Muffelfarben bemalt wurde, in der Kartusche „fecit AG“, H. 26 cm



18. Straßburger Briot-Krug um 1630, Reliezzinnkrug mit Marken von Isaac Faust, H. 17 cm



19. Süddeutscher Hafnerkrug um 1560, in der Art der Nürnberger Preuning-Werkstatt, H. 27 cm



20. Böhmischer Glashumpfen 1617 datiert, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 20 cm



Auf der Schauseite die Darstellung der Kreuzigungsszene mit Maria und Magdalena



21. Dießener Fayencekrug um 1680, der mit Scharffeuerfarben bemalt ist, H. 26 cm



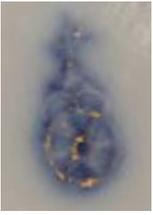
Der Krug wird der Werkstatt Wilhelm Rauch aus Dießen St. Georgen zugeschrieben



22A. Zöblitzer Kugelbauchkrug um 1700, aus dunkelgrünem Granatserpentinsteinein, H 17 cm



22B. Zöblitzer Walzenkrug um 1700, aus dunkelgrünem Granatserpentinsteins, H 17 cm



23. Höchster Porzellanwalzenkrug um 1770, auf dem Boden Radmarke mit Kurhut, H. 14 cm



24. Nymphenburger Porzellankrug um 1800, auf dem Boden Preßmarke Rautenschild, H. 16 cm





25. Altenburger Steinzeughumpen um 1700, mit einer Naumburger Zinnmontierung, H. 28 cm



26. Creußener Vierkantflasche um 1625, die mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 25 cm



Eine vergleichbare 1621 datierte Flasche befand sich in der Sammlung J.J. Ludwig, Regensburg



27. Creußener Planetenkrug 1665 datiert, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 20 cm



Spruch: „Drinck und iß Gott und deineß nechsten nicht vergiß“ und die Datierung 1665



28. Siegburger Schnelle 1565 datiert, Zinndeckel mit Augsburger Marke, H. 21 cm



29. Siegburger Schaubflasche 1595 datiert, mit Kerbschnitt und Reliefaufgabe, H. 15 cm



30. Waldenburger Steinzeughumpen um 1600, mit vier ovalen Reliefauflagen, H. 32 cm



Provenienz: Aus der Sammlung des königlichen Hauses Hannover

